

## Die Lehrer/innen und ihre/r Partner/innen...

### Beitrag von „Antimon“ vom 2. November 2023 14:31

Das nennt sich bei uns "Schweizerkrankheit". Also den Begriff gibt es wirklich als Synonym für "Heimweh". Es ist ein Phänomen, dass Schweizer tatsächlich auch zum Studieren kaum den Heimatort verlassen. Wer aus Basel und Umgebung kommt, studiert entweder in Basel oder studiert zwar in Zürich, bleibt aber zu Hause wohnen.

Abgesehen davon: Die meisten meiner Kolleginnen und Kollegen an der Schule kommen aus der Region, sind hier zur Schule gegangen, haben hier studiert und haben die Region zum Arbeiten nie verlassen. Ist doch auch irgendwo logisch, dass man sich als Lehrperson nicht grad 100 km weiter einen Job sucht, wenn es nicht irgendwelchen persönlichen Grund dafür gibt. Studiert haben die aber alle mit x Personen, die nicht Lehrer geworden sind. Natürlich prägt das den Freundeskreis. Man hängt halt mit denen ab, die man jeden Tag sieht. Ich habe meine Partnerin nota bene in Heidelberg im Unisport kennengelernt. Ich finde das absolut naheliegend.